Bericht über die Jahreshauptversammlung des Kreisverbandes der Obst- und Gartenbauvereine Südwestpfalz – Pirmasens - Zweibrücken

Am 25. Februar diesen Jahres konnten sich nach drei Jahren Pandemiepause die Vertreter der Obst- und Gartenbauvereine aus dem Landkreis Südwestpfalz, der Stadt Pirmasens und der Stadt Zweibrücken wieder zu einer Jahreshauptversammlung treffen.

Michael Zwick, Verbandsbürgermeister Dahner Felsenland, konnte als 1. Vorsitzender des Kreisverbandes im Dorfgemeinschaftshaus Busenberg 56 Gartenfreunde aus 26 Vereinen begrüßen.

Beigeordnete Martina Wagner überbrachte die Grüße der Landrätin der Südwestpfalz und des Oberbürgermeisters der Stadt Pirmasens, Beigeordnete Christina Rauch grüßte für die Stadt Zweibrücken. Lukas Weber vom Vorstandsteam des OGV Busenberg stellte seinen Verein vor. Ortsbürgermeister Christof Müller begrüßte die Teilnehmenden in seiner Gemeinde Busenberg.

Da die Hygieneregeln während der Covid-Pandemie in den letzten drei Jahren das Vereinsleben weitgehend gelähmt hatten, gab es für Geschäftsführer Reiner Knerr nur wenig zu berichten.

Als im Sommer 2020 die Corona-Regeln etwas gelockert wurden, führte man eine lange geplante Fahrt nach Nördlingen durch, bei der die Teilnehmenden viele spannende Details zur Entstehungsgeschichte der Erde erfuhren. Vor dem nächsten Lockdown im Herbst 2020 wurde die einzige Veranstaltung des Jahres, ein Vortrag über Pilze in heimischen Wäldern, durchgeführt.

Im Sommer 2021 ging es auf große Fahrt in den Bayerischen Wald, wo der Nationalpark Bayerischer Wald und das Glasmuseum in Frauenau im Mittelpunkt der Besichtigungen standen.

2022 fehlte angesichts der schwankenden Infektionszahlen der Mut zu weiteren Planungen für eine Vereinsfahrt.

Da sowohl in den einzelnen Vereinen als auch im Kreisverband keine weiteren Aktivitäten möglich waren, wurde den Ortsvereinen der Beitrag für die Pandemie-Jahre erlassen.

Die Bilanzen von Baumwart Mathias Müller und Jugend- und Obstbaumwart Michael Höh fielen auch recht mager aus, da während der Pandemie keine Aktivitäten möglich waren. Lediglich die Obstbaum-Schnittkurse, die sich seit Jahren großer Beliebtheit erfreuen, konnten an der frischen Luft durchgeführt werden.

Wenn man auf die Sprichwörter unserer Vorfahren hört, so soll doch alles Schwere auch etwas Gutes in sich tragen!

Und tatsächlich: Es ging den Gartenbauern während der Pandemie vergleichsweise gut! Der Gang in den Garten und die Arbeit in frischer Luft waren erlaubt. Sie waren nicht zum Müßiggang verurteilt, sondern konnten sich kreativ im Garten austoben. Einige Vereine hatten plötzlich Zeit, Nistkästen zusammen zu bauen und aufzuhängen.

Das „Kreativ-Team“ des Kreisverbandes ließ sich nicht entmutigen und traf sich zum Ideen-Austausch über die Modernisierung des Kreisverbandes.

Vorsitzender Michael Zwick wertete die diesjährige Zusammenkunft in Busenberg als einen Startschuss für den Neuanfang nach der Pandemie. Er stellte passend dazu auch gleich die Modernisierungsvorschläge des Kreativteams vor. Wesentliche Punkte dabei sind z.B. überregionale Veranstaltungen mit qualifizierten Referent\*innen, Verbesserung der „digitalen Welt“ des Verbandes und der Ortsvereine, Zusammenarbeit mit der Unteren Naturschutzbehörde, Intensivierung der Zusammenarbeit mit Schulen und Kindertagesstätten, Verbesserung der Vereinsorganisation und die Attraktivierung der Blumenschmuckwettbewerbe.

Bei den Neuwahlen ergab sich lediglich beim stellvertretenden Geschäftsführer eine Veränderung: für den verstorbenen Herbert Roth übernahm Mathias Müller das Amt.

Bei der anschließenden Ehrung für besondere Verdienste der Mitglieder wurden fünf Teilnehmende mit der Silbernen Rose ausgezeichnet, die Goldene Rose wurde vier Mal vergeben.

Für de musikalische Umrahmung sorgte der gemischte Chor Busenberg sehr passend mit heiteren „Obst- und Frühlingsliedern“, die Bewirtung erfolgte durch die Ehrenamtlichen des gastgebenden Vereins.

Die Obst- und Gartenbauer stimmten darin ein, dass es heilsam für die Seele ist, ein kleines Fleckchen Erde zu haben, auf dem man jedes Jahr aufs Neue die Wunder der Natur erleben kann. Vorsitzender Michel Zwick rief in seinem Schlusswort dazu auf, mit Optimismus gemeinsam in die neue Gartensaison zu starten.

Die Geehrten:

|  |  |
| --- | --- |
| **Silberne Rose 2022** | Ortsverein |
| Eva Müller | Harsberg |
| Gerd Pöhner | Bechhofen |
| Reinhold Schall | Hochstellerhof |
| Werner Schuhmacher | Harsberg |
| Sandra Wiehn | Harsberg |
| **Goldene Rose** | Ortsverein |
| Werner Faust | Harsberg |
| Alfons Köhler | Busenberg |
| Jürgen Regin | Harsberg |
| Elisabeth Müller | Harsberg |

Die Vorstandschaft:

|  |  |
| --- | --- |
| **Amt** | **Name** |
| Vorsitzender  stv. Vorsitzender  Geschäftsführer  stv. Geschäftsführer  Rechnungsprüfer | Michael Zwick  Franz Dauenhauer  Reiner Knerr  Mathias Müller  (als Nachfolger für den verstorbenen GF Roth)  Heinrich Kübler und Guido Hartmann |